

PFARRVERBAND

Drei Anger bei Wien

PFARRE GERASDORF Kapellerfeld Oberlisse

PFARRE SEYRING

PFARRE SÜSSENBRUNN

miteinander

Pfarrblatt 12 2021/01 2022

Euchar. Anbetung: OL: 1. Mi. im Monat 17:30 Uhr KF: 1. Fr. im Monat 19:00 - 21:00 Uhr

Rosenkranz

OL: Mi, 17:30 Uhr GD:

Di, Do, Fr, 17:30 Uhr

SüBr: Sa, 17:30 Uhr

SY: Mi,

Winterzeit 18:00 Uhr

"Den Bogen spannen" Gottes Wort für kommenden Sonntag folgen:

Kapellerfeld jeden Montag 18:00 Uhr

Spendenaufruf für unser **Pfarrblatt**

Zur Finanzierung unseres Pfarrblattes "miteinander" bitten wir um Ihre Spende!

Ein ♥liches "Vergelts Gott!"

Bitte beigelegten Erlagschein verwenden!

Baby-Kleinkindertreff und Krabbelgruppe

Senioren

Gerasdorf

Kapellerfeld Mittwochs-Kaffee

Seyring Generationencafé

Handarbeits-Bastel-Treffen in Seyring

Seyring 02246/2267

nach tel. Vereinbarung

Die Kanzlei ist von 10.12. - 15.12.2021 geschlossen

Kanzleizeiten

Gerasdorf

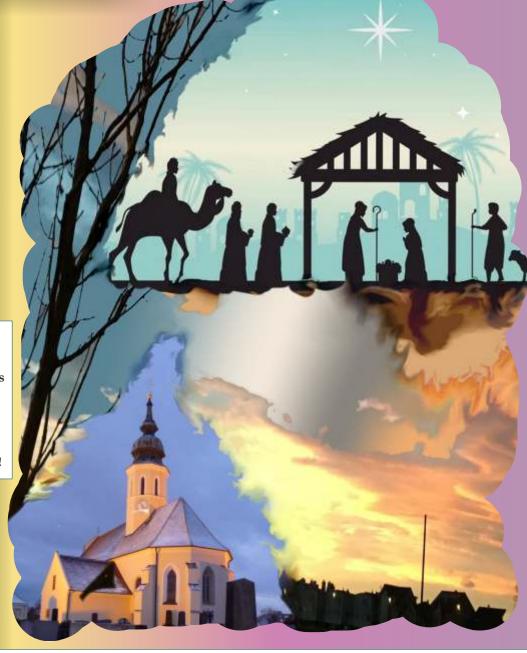
Di. bis Fr.

08:00 - 11:00 Uhr

und nach tel. Vereinb.

02246/2267oder 0664 6101361

- in dringenden Fällen rufen Sie bitte Pfarrer Branko Blažinčić 0664/4449271 oder Pfarrvikar Mariusz Ratyński 0699/19036932



Süßenbrunn

Nach telefonischer Vereinbarung 0676/363 70 77

Sprechstunde des Pfarrvikars Di. 17:00 - 19:00 Uhr

www.pfarre-gerasdorf.at oder unter 0664 6101361 Pfarrhandy und im Schaukasten

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über

coronabedingte Maßnahmen und den damit

verbundenen Veränderungen im Kalender!



- SYNODALITÄT-

Oh Gott! Schon wieder so ein Fremd – wort. Typisch Kirchensprache. Zwar nicht mehr lateinisch, eher griechisch, verstehen werden es trotzdem die Wenigsten. Die Interessierten befragen dann Dr. Google. Aha, hat irgendwas mit Aufeinander hören und gemeinsamem Weg zu tun, mit einem Prozess - wieder einmal – der unsere Kirche – ja was eigentlich - machen soll? Frommer? Moderner? Demokratischer? Und wieso fällt mir da augenblicklich der alte Grieche Sisyphos ein? Der mit dem Felsbrocken am steilen Berg. Hatten wir das nicht alles schon? Der Heilige Geist möchte ich jedenfalls nicht sein. Das 2. Vatikanum ist schon nicht mehr wahr, die Welt hat sich schon wieder verändert, wen interessiert's denn überhaupt noch, was da innerkirchlich wieder einmal scheindiskutiert werden soll? Denn am Ende entscheiden doch wieder nur die Männer, geweiht und über 70. Kennen wir schon. Doch vielleicht ist gerade das ein Zeichen des Heiligen Geistes: Er gibt keine Ruhe. Keine Spur von "haben fertig". Und uns, den armen geplagten "Griechen" könnte er ins Ohr flüstern, Hammer und Meißel einzustecken. Dann würden wenigstens ein paar kleine Splitter des (Gedanken)-Felsbrockens oben liegen bleiben....

Bildungswerkstatt (mit Erlaubnis Rudi Weiß)

DER GEMEINSAME WEG

- SYNODALITÄT-

In Vorbereitung auf die Bischofsynode 2023 lädt Papst Franziskus alle Gläubigen der Weltkirche zu einem Gesprächsprozess, beginnend in den einzelnen Diözesen, ein.

Die Ergebnisse dieser Gedanken über neue Perspektiven und eine Weiterentwicklung unserer, derzeit etwas "gebeutelten" Glaubensgemeinschaft, sollen in die Beratungen der Synode 2023 einfließen.

Ein guter Beginn für gemeinsame Überlegungen wäre da doch eine a k t i v e Teilnahme an der bevorstehenden Pfarrgemeinderatswahl! Mach mit!!

HK

Himmlische Überraschung

Wie oft mögen Sie die Weihnachtsbotschaft gehört haben? Wie oft mag sie Ihnen ausgelegt worden sein? Vielleicht hat sie jedes Mal das Herz geöffnet, eine Ahnung und Hoffnung groß werden lassen. Vielleicht ist auch jedes Mal die alltägliche Wirklichkeit deutlicher geworden, die nicht selten drückt.

"Ich weiß nicht, ob der Himmel niederkniet, wenn man zu schwach ist, um hinaufzukommen".



So hat die österreichische Dichterin Christine Lavant schwere eigene Lebenserfahrungen ins Wort gebracht. Sie schreibt es gerade im Blick auf Weihnachten. Da verdrängt sie die Lasten und Bedrängnisse ihres Lebens nicht. Offenbar hat sie viele Versuche unternommen, in den Himmel hinaufzukommen. Versuche, die wohl gescheitert sind. Wer kennt das nicht? Aus eigener Kraft alles zum Besten richten zu wollen. Alles selbst in die Hand nehmen. Jetzt fragt die Dichterin sich durch zu der überraschenden Möglichkeit, ob nicht umgekehrt der Himmel wohl sich niederknien könnte. Damit die Verbindung Gott – Mensch leibhaftig und sichtbar werden kann. Damit der Mensch seinen Wert und seine Würde zu spüren bekommt. Weihnachten will diese Zweifel ausräumen. Gott wird Mensch, sein Wort wird Fleisch. Der Mensch kann seine Würde neu erleben. Der Himmel kniet sich vor ihm nieder, zeigt ihm, wie es den Himmel nur mit den Menschen gibt.

Von den Jugendlichen habe ich in der letzten Zeit eine ganze Menge über das Internet gehört und gelernt. Mir scheint, dass die Technik heute unsere Kommunikation immer körperloser macht. Menschen reden laut im Zug, doch nicht mit ihrem Gegenüber oder dem Menschen neben ihnen, sondern mit ihrem Handy. Manche beteiligen sich an sogenannten Chat – Groups und sind doch ganz allein zu Haus. Wer etwas ins Internet stellt, hat letztlich keine Ahnung, wen etwas davon anspricht und warum. Das alles ist faszinierend und großartig. Doch es ist auch körperlos und schwerelos – und schnelllebig sowieso.

Das Evangelium erinnert uns daran, das Gott ganz anders kommuniziert und Beziehung aufnimmt: "Das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt." Gott geht genau den umgekehrten Weg: Das gilt für die Ewigkeit. Sein Wort wird ein Mensch aus Fleisch und Blut, im konkreten Hier und Jetzt, so leibhaftig, dass er die Wärme der Nüstern von Ochs und Esel fühlt und als kleines Menschenkind diese Wärme auch braucht.

Gott bekommt ein Gesicht. Und Gott nimmt sich Zeit, Lebenszeit. Er schickt nicht mal schnell eine SMS oder spricht auf die Mailbox. Er hat unter uns gewohnt. Er war angewiesen auf Menschen, die ihn einließen und aufnahmen. Von Angesicht zu Angesicht hat Gott sich "ausgelegt", vielmehr: Jesus, der Menschgewordene, hat ihn leibhaftig "ausgelegt" (Joh 1,18). So hat er Kunde gebracht von Gott.

Damit hat Weihnachten etwas ungeheuer Befreiendes: Gottes Herrlichkeit wird sichtbar in einem, der unser leibhaftiges und vielfach begrenztes Erdendasein mit uns geteilt hat. In ihm kniet sich der Himmel nieder. Darin wird unsere Herrlichkeit ahnbar, manchmal auch sichtbar und spürbar.

Dass Sie darüber ins Staunen kommen und sich am Kind in der Krippe freuen, das wünsche ich Ihnen von Herzen jetzt zu Weihnachten. Möge dieses Staunen sich im neuen Jahr immer neu entzünden.





EINLADUNG

Wir laden herzlich zum Empfang des Friedenslichtes am 24.12.2021 um 11:00 Uhr vor der Pfarrkirche Seyring. PGR

KERZENLICHT-IN UND UM UNS

Zsch ...! Ein Zündholz ist entflammt; der Docht einer Kerze wird damit angezündet. Eben erst war noch Finsternis um uns, die Augen hatten kein Ziel auf das sie sich ausrichten konnten, die Umgebung erschien unberechenbar.

Jetzt, vielleicht nach einem Augenblick kurzen Erschreckens über die plötzliche Flamme, können die Augen ihre Aufgabe erfüllen: Ein kleiner Raum rund um die Kerze wird wahr-

nehmbar, Gegenstände und Farben lassen sich erahnen. Ein Stück Dunkelheit ist verschwunden und mit ihm auch einige der "dunklen" Gefühle, welche die Finsternis begleitet haben.

Neugier und Fantasie sind geweckt. Die Umgebung nimmt Gestalt an. Vielleicht müssen weitere Kerzen entzündet werden, bevor man sich vertraut und geborgen fühlen kann. Doch wenn einmal eine Flamme brennt kann daran leicht eine weitere Kerze entzündet werden – und noch eine, ... und noch eine. Mit jeder, die dazu kommt, werden neue Details sichtbar: Hoffnung, Ruhe, Sicherheit ... es wir heller und wärmer.

Finsternis - und dann das Licht einer brennenden Kerze bewirken wohl in vielen Menschen ähnliche Gefühle. Kennt man die gleichen Empfindungen nicht aus den Erfahrungen im Alltag, mit dem Glauben? Umso mehr Menschen bereit sind das Licht ihrer Freude, ihrer Herzlichkeit, ihrer Hoffnung und Treue, ihres Lachens zu teilen, wird es um uns immer heller. Einzeln ist unser Licht nicht besonders groß. Aber in der Gemeinschaft schaffen wir eine Lichtfülle, die den letzten Winkel ausleuchtet.

In der kommenden Advent – und Weihnachtszeit gibt es sicher einmal Gelegenheit, diesen Gedanken nachzugehen.

HK (Nach einer Idee von Rita Gruber)

Gedanken einer Kerze

Gedanken einer Kerze «Jetzt habt ihr mich entzündet und schaut in mein Licht. Ihr freut euch an meiner Helligkeit, an der Wärme, die ich spende. Und ich freue mich, dass ich für euch brennen darf. Wäre dem nicht so, läge ich vielleicht irgendwo in einem alten Karton - sinnlos, nutzlos. Sinn bekomme ich erst dadurch, dass ich brenne.

Aber je länger ich brenne, desto kürzer werde ich. Ich weiß, es gibt immer beide Möglichkeiten für mich: Entweder bleibe ich im Karton - unangerührt, vergessen, im Dunkeln - oder aber ich brenne, werde kürzer, gebe alles her, was ich habe, zugunsten des Lichtes und der Wärme. Somit führe ich mein eigenes Ende herbei.

Und doch, ich finde es schöner und sinnvoller, etwas hergeben zu dürfen, als kalt zu bleiben und im düsteren Karton zu liegen ... Schaut, so ist es auch mit euch Menschen! Entweder ihr zieht euch zurück, bleibt für euch - und es bleibt kalt und leer - oder ihr geht auf die Menschen zu und schenkt ihnen von eurer Wärme und Liebe: Dann erhält euer Leben Sinn. Aber dafür müsst ihr etwas von euch selbst hergeben, etwas von eurer Freude, von eurer Herzlichkeit, von eurem Lachen, vielleicht auch von eurer Traurigkeit.

Ich meine, nur wer sich verschenkt, wird reicher. Nur wer andere froh macht, wird selbst froh. Je mehr ihr für andere brennt, umso heller wird es in euch selbst. Ich glaube, bei vielen Menschen ist es nur deswegen düster, weil sie sich scheuen, anderen ein Licht zu sein. Ein einziges Licht, das brennt, ist mehr wert als alle Dunkelheit der Welt.

Also lasst euch ein wenig Mut machen von mir, einer winzigen, kleinen Kerze.

von Adalbert Ludwig Balling /HP

"Eines Morgens wachst du nicht mehr auf. Die Vögel singen, wie sie gestern sangen. Nichts ändert diesen neuen Tagesablauf. Nur du bist fortgegangen. Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen dir Glück."

Johann-Wolfgang von Goethe



Totengedenken am Allerseelentag in Kapellerfeld

Nach Aufruf des Namens, entzündeten Angehörige der Verstorbenen eine Gedenkkerze an der Osterkerze - die als Zeichen für das Ewige Licht - den Hinterbliebenen Trost in ihrer Trauer, und zugleich zur glaubenden Zuversicht auf ein himmlisches Wiedersehen beitragen soll.

Pfarre Gerasdorf

miteinander & Seyring

Aufgenommen in die Gemeinschaft unseres Glaubens wurden in

Gerasdorf:

Klaus Trimmel
Laura Trimmel
Tobias Friedrich Göschl
Mateo Mikic
Lilli Maria Spörk
Aldrin Thomas Necbikattu
Melissa Gindl
Maximilian Julian Tatzer
Benedikt Adrian Viktor Jockl

Seyring:

Max Schneider Hannah Manzinger

Den Bund der EHE haben geschlossen: Katharina Sophie

Thomas Trausmüller

Wir freuen uns über **zwei Wiederaufnahmen** in die röm. kath. Kirche

Durch den **Tod** ins ewige Leben vorausgegangen sind uns aus **Gerasdorf:**

Willibald Heß
Karl Tuschl
DI Franz Dietersdorfer
Karl Kraus

Seyring:

Gregor Wittmann

Änderungen von Gottesdienstzeiten in unseren Kirchen

- Rorate in Kapellerfeld:

Freitag: 03., 10., 17.12.2021 um 06:00 Uhr mit anschl. Frühstück (Covid -19 Verordnungen beachten)

So. 12.12.2021 - Sonntagsordnung -

10:20 Gerasdorf / Hl. Messe mit LUNAS

So. 19.12.2021 - Sonntagsordnung -

10:00 Oberlisse - Familien WOGO -

Fr. 24.12.2021 - Heiligabend -

- Friedenslicht:

10:00 Gerasdorf 10:30 Oberlisse u. Kapellerfeld 11:00 Seyring

- Krippenandacht / Krippenspiel:

15:00 Oberlisse 16:00 Seyring / Am Pfarrersteig 16:30 Kapellerfeld 17:00 Gerasdorf / Hl. Messe

- Mette:

21:00 Kapellerfeld und Oberlisse 22:00 Seyring mit Cantus Seyring 23:00 Gerasdorf

Sa. 25.12.2021 – **Weihnachten** – Sonntagsordnung – 10:20 Gerasdorf Festmesse mit Kirchenchor

So. 26.12.2021 - Stefanitag - Sonntagsordnung -

Fr. 31.12.2021 – **Silvester** – Jahresschlussmesse – 17:00 Gerasdorf und Seyring

Sa. 01.01.2022 – **Neujahrstag** – Sonntagsordnung – 08:00 – OL Messe entfällt 09:10 Seyring 10:20 Gerasdorf und Kapellerfeld

Do. 06.01.2022 – **Hl. Drei Könige** – Sonntagsordnung – mit Epiphaniesammlung

So. 16.01.2022 – Sonntagsordnung – 10:20 Gerasdorf / Hl. Messe mit LUNAS

So. 23.012022 – Sonntagsordnung –

18:30 Oberlisse - Ökumenischer Gottesdienst -

Sa. 29.01.2022 19:00 Seyring / Vorabendmesse

So. 30.01.2022 - Sonntagsordnung -

10:00 Seyring / Familienmesse im KUZE



Den Abschluss seines **Doktorstudiums** feierte unser ehemaliger **Kaplan Saviour Chidoberem Nwaiwu** am 06. November 2021 in der Pfarrkirche Sankt Florian, im fünften Wiener Gemeindebezirk, mit einem feierlichen Gottesdienst. Pfarrangehörige aus Seyring und Gerasdorf wohnten der Messe bei und gratulierten vor Ort.

Im Anschluss wurde ausgiebig im Pfarrsaal mit nigerianischen Speisen und Getränken gefeiert.

Herbert Dangl



Wochentags-Gottesdienstzeiten in unserer Kirche:

Donnerstag	18:00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:15 Uhr	Vorabendmesse

10.15 OIII VOI avendinesse			
Besonderheiten im Dezember			
Do.	02.	19:00 Bibelrunde	
So. 05.	09:10 Familienmesse mit		
	Nikolofeier für Kinder		
M	Mi. 08.	Hochfest Maria Empfängnis	
1711.		09:10 Hl. Messe, gestaltet vom Kirchenchor	
		19:00 Weihnachtskonzert mit dem Duo	
Fr. 10.	Constanze Hochwartner Orgel & Peter Steiner		
	Posaune. Eintritt frei - freie Spende!		
		Mit Anmeldung und 2-G-plus-Regel!	
So.	12.	09:10 Hl. Messe	
Do.	16.	19:00 Bibelrunde	
So. 19.	09:10 Hl. Messe		
	1).	Sammlung Stern der Hoffnung "Sei so frei"	
		Heiliger Abend:	
		Ab 10:00 Friedenslichtabholung	
	15:00 bis 17:00 Besuch der Weihnachtskrippe		
Fr.	Fr. 24.	für Familien im großen Kirchraum möglich	
		22:30 Weihnachtslieder vorgetragen vom Chor	
		The New Formation	
		23:00 Christmette	
Sa.	Sa. 25.	Hochfest der Geburt des Herrn	
		09:10 Hl. Messe	
So.	26.	09:10 Hl. Messe Heiliger Stephanus	
Fr.	31.	18:00 Hl. Messe mit Jahresschlusspredigt	
Besonderheiten im Jänner			
	0.4	Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr,	
Sa. 01.	01.	Weltfriedenstag	
-	0.0	09:10 Hl. Messe	
So.	02.	09:10 Hl. Messe	
	Fest der Erscheinung des Herrn		
_	0.4	09:10 Hl. Messe mit den Sternsingern, Weihe	
Do.	06.	von Kreide und Weihrauch, Epiphanie-	
		Sammlung. Die Sternsinger sind ab	
	0.0	10:00 Uhr im Pfarrgebiet unterwegs.	
So.	09.	09:10 Hl. Messe	
So.	16.	09:10 Hl. Messe	
Do.	20.	19:00 Bibelrunde	
So.	23.	09:10 Hl. Messe	
So.	30.	09:10 Hl. Messe	

Änderungen, werden jeweils am Ende der Messe bekannt gegeben.

Pfarre miteinander Süßenbrunn

Wir gratulieren 🔻 lichst im

Dezember 2021

Susanne Roth (82)

Jänner 2022

Anna Kölbl (70) Elisabeth Pieder (89) Friedrich Till (70) Friedrich Fuss (83) Martha Seblatnig (70) Magdalena Kattner (82) Hilda Gahmon (93) Gertrud Kölbl (89)

Durch den **Tod** ins ewige Leben vorausgegangen ist uns Elisabeth Eisenheld (im 107. Lj.)

Ergebnisse der Kirchensammlungen:

Päpstliche Missionswerke: € 235,00 Weltmissionssonntag "Gemeinsam für die Ärmsten" Vielen Dank und allen Spendern ein ♥liches Vergelt's Gott!

Gesegnete Weihnachten und ein glückliches Jahr 2022

wünschen die Pfarrgemeinderäte, die Mitarbeiterinnen der Pfarrkanzleien, die Pfarrblattverteiler, sowie das gesamte Pfarrblattteam.

Herausgeber: Röm.-kath. Pfarrverband Drei Anger bei Wien Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit für die

Adresse:

Rufnummer: Mobile Ruf.Nr.:

Pfarren Gerasdorf, Seyring, Süßenbrunn 2201 Gerasdorf bei Wien, Kircheng.1; Tel. 02246/2267

Bankverbindung: GD: IBAN AT77 3209 2000 0060 0122 SY: IBAN AT20 3209 2000 0065 0812 SÜ: IBAN AT51 3209 2000 0060 2045

0664/6101361 für alle Pfarren und Filialkirchen Pfarrer.: Branko 0664/4449271

Redaktionsteam:

Homepage:

E-mail:

Print:

Pfarrer Branko Blažinčić (BB), Walther Gasché (WG) Helga Korb (HK), Julius Mayer (JM), Heinz Parth (HP), Edith Schön (ES), Mariusz Andrzej Ratyński

www.pfarre-gerasdorf.at www.pfarre-suessenbrunn.at kanzlei@pfarre-gerasdorf.at pfarre.suessenbrunn@katholischekirche.at

www.druck-seitz.at

Information Datenschutz: www.bischofskonferenz.at/datenschutz

Fußwallfahrt nach Maria Taferl



"Wallfahren heißt mit den Füßen beten!"

Auch heuer machten wir wieder eine eintägige Fußwallfahrt nach Maria Taferl. Mit einem Reisesegen in der Gerasdorfer Kirche und eine Busfahrt nach Melk führte uns der Weg vom Stift über die Donau, weiter nach Leiben, das wir nur gestreift hatten, weil wir kurzfristig die Orientierung verloren hatten,... weiter durch Artstetten und schließlich nach Maria Taferl. Leider



begleitete uns der Regen von Anfang an bis zu unserem Ziel, was uns allerdings nicht erschütterte. Wir suchten und fanden Herberge zum Unterstellen um zu rasten und unsere leiblichen Bedürfnisse zu stillen. Nach einem stärkenden Mahl im Goldenen Löwen konnten wir um 18:00 Uhr feierlich die Hl Messe mitfeiern, bevor uns der Bus wieder nach Gerasdorf nach Hause brachte.





Stephanusorden

In der Erzdiözese Wien wird besonders verdienten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für jahrzehntelange Dienste in der Pfarrgemeinde der Stephanusorden in Bronze verliehen.

Wir freuen uns, dass in der Pfarre Süßenbrunn folgenden Personen am 15.10.2021 der Orden von **Bischofsvikar Petrus Hübner** überreicht wurde.

Frau Magdalena Kattner, die seit vielen Jahren die Orgel während der Messe in der Pfarrkirche spielt, jetzt vor allem in der Samstag Vorabendmesse.



Frau Mag. Renate Giller-Schilk für ihre Tätigkeit als PGR Mitglied und PGR StV, Lektorin, Kommunionsspenderin und Chorsängerin.

Frau Ing. Edith Schön für ihre Tätigkeit der Messgestaltung an der Orgel und manchmal an der Gitarre, sowie die Organisation der jährlichen Sternsingeraktion und PGR Mitglied.

Herzlichen Glückwunsch dazu, alles Gute für die nächsten Jahre!



Foto Silvia Prezzi

Monika Conrad



Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022

Die Wahl findet am Sonntag, dem 20. März vor und nach den Gottesdiensten statt.

In Gerasdorf und Süßenbrunn zusätzlich am Samstag, dem 19. März vor und nach der Vorabendmesse.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein am Wahltag zur Wahl zu kommen, dann ist nach telefonischer Vereinbarung eine

Stimmabgabe in der Pfarrkanzlei im Rahmen der Kanzleistunden oder bei einem Hausbesuch durch die Wahlkommission möglich.

Aktiv wahlberechtigt sind alle Katholikinnen und Katholiken, die

- vor dem diözesanen Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben oder jünger sind, aber das Sakrament der Firmung bereits empfangen haben,
- am Wahltag einen Wohnsitz im Pfarrgebiet haben oder regelmäßig am Leben der Pfarre teilnehmen.
- Kinder vor Erreichung der aktiven Wahlberechtigung haben eine Stimme. Das Stimmrecht wird von den Erziehungsberechtigten ausgeübt. Beide Erziehungsberechtigte vereinbaren, wer das Stimmrecht für die Kinder ausübt.

Ab Samstag, dem 27. November wird eine Box im Eingangsbereich der Kirchen für die Abgabe der Wahlvorschläge aufgestellt sein. Jede wahlberechtigte Person ist eingeladen, schriftliche Wahlvorschläge abzugeben, das heißt, Personen für die Aufnahme in die Kandidatenliste namhaft zu machen.

Die Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten in der Pfarre erfolgt bis zum 27. Februar.

Wer im Pfarrgemeinderat in den nächsten 5 Jahren mitbestimmt und -entscheidet, das entscheiden die Wahlberechtigten mit Ihrer Stimme. Geben Sie den Kandidatinnen und Kandidaten ihre Unterstützung, indem Sie zur Wahl gehen und damit zeigen: Es ist mir wichtig, wer die Zukunft der Pfarre mitgestaltet.



in der Pfarrkirche Süßenbrunn 1220 Wien Süßenbrunner Platz 9

Constanze Hochwartner Orgel **Peter Steiner Posaune**

Eintritt frei – freie Spende – Anmeldung wird erbeten unter 0676/3637077

oder pfarre.suessenbrunn@katholischekirche.at

- 2 G plus Regel -

Herzliche Einladung auch für Kurzentschlossene!



Gottesdienstzeiten in unseren Kirchen

Dienstag

17:30 Gerasdorf / Rosenkranz

Mittwoch

17:30 Oberlisse / Rosenkranz oder Erster Mittwoch im Monat 17:30 Eucharistische Anbetung

18:00 Oberlisse / Hl. Messe

Rosenkranz

18:00 Seyring / Winterzeit **18:30** Seyring / Sommerzeit

Donnerstag

17:30 Gerasdorf / Rosenkranz 18:00 Süßenbrunn / Hl. Messe

Freitag

17:30 Gerasdorf / Rosenkranz **18:00** Gerasdorf / Hl. Messe 19:00 - 21:00 Kapellerfeld

Erster Freitag im Monat Eucharistische Anbetung

Samstag

17:15 Gerasdorf / Vorabendmesse 17:30 Süßenbrunn / Rosenkranz 18:15 Süßenbrunn / Vorabendmesse

Sonntag Hl. Messen

08:00 Oberlisse Änderungen **09:10** Seyring 09:10 Süßenbrunn 10:20 Gerasdorf 10:20 Kapellerfeld

im Kalender der HP oder den Verlautbarungen beachten!

Wortgottesdienst

an jedem Datums-geraden Sonntag 19:00 Oberlisse /Sommerzeit

18:30 Oberlisse /Winterzeit

Gebet beim Entzünden einer Kerze

Herr, diese Kerze, die ich jetzt entzünde, soll Licht von Deinem Lichte sein.

Zeige mir in meiner Unvollkommenheit meinen Weg durch alle Schwierigkeiten meines Lebens.

Lass das Licht der Kerze Zeichen Deiner Liebe sein, die alles Unvollkommene verzehrt und mein Herz erwärmt.

Arbeit und Alltag lassen mich nicht lange hier verweilen. So leuchte dieses Licht an meiner Statt.

Hilf mir Herr, in Deinem Licht meinen Weg durch den Tag zu gehen.

Amen.

Karl-Leisner-Jugend (KLJ) / HP

Bauprojekt Pfarrzentrum Süßenbrunn

Baufortschritt September bis Oktober 2021







Anbringen der Unterkonstruktion an den Rippen der Kellerdecke für die brandschutztechnische Beplankung, Verlegen der Schläuche für die Fußbodenheizung in den Badezimmern im OG, Verlegen der Verrohrungen auf Promatplatten mit Einziehen der elektrischen Leitungen

Einbringen des neuen Estrichs und Anbringen der zweiten Beplankung bei den Zwischenwänden, Spachtelarbeiten durch die Trockenbaufirma, Fertigstellen der Eternitfassade mit Sanierung der Grenzmauer, Beginn der Fenstersanierung einschließ-

lich der Neuverglasung durch den Tischler und Lackierung durch den Maler, Maurerund Verputzarbeiten durch die Baufirma, Beginn der Beschichtungsarbeiten an den Decken und Wänden durch die Malerfirma.

Es erfolgte die Vergabe der Türsysteme an die Tischlerei Ehebruster GmbH.

Silvia Prezzi







Sternsingeraktion 2022

Sternsingen bringt die Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr im ganzen Land, und durch Ihre Spende auch zu notleidenden Mitmenschen in den Armutsregionen der Welt. Mit den Spenden werden jährlich 20-C+M+B-22 rund 500 Sternsinger-Projekte unterstützt. (Informationen dazu auf www.sternsingen.at)

Öffnen Sie bitte den Heiligen Königen Ihre Türen und Herzen!



Die Sternsinger sind unterwegs...

... Gerasdorf: am Mi, 05.01. und Do, 06.01.2022 ab 13:00 Uhr ... Oberlisse: am Mi, 05.01. und Do, 06.01.2022 ab 09:00 Uhr

... Seyring: am Do, 06.01.2020 ab 10:00 Uhr ... Süßenbrunn: am Do, 06.01.2022 ab 10:00 Uhr ... Kapellerfeld: zwischen Di, 04.01. und So, 09.01.2022



Erstkommunion Süßenbrunn

Unter dem Motto "Brücken bauen" feierten am 03. Oktober 2021 in Covid-19-bedingt kleinem Kreis:

Mia, Nicole, Angelina, Olivia, Florian, Quirin, Alexander und Raphael die heilige Erstkommunion.

Herzlicher Dank gebührt neben allen HelferInnen in der Pfarre besonders Silvia Prezzi für die umsichtige Organisation, Edith Schön für die musikalische Vorbereitung und dem Chor sowie Pfarrvikar Mariusz Ratyński für die feierliche Gestaltung der Heiligen Messe.

Petra Burgsteiner

